

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

Abt. If-Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,

Lagebericht vom Dienstag, 8. April 1975, 7.45 Uhr:

In der Nacht von Montag auf Dienstag haben Winde aus Südstrichweise unbedeutenden Niederschlag gebracht. Laut Wetterwarte wird sich unbeständiges Westwetter einstellen. Ab der zweiten Tageshälfte ist in Nordtirol mit Einsetzen von Schneefall bis in Talnähe zu rechnen.

Setzung der Schneedecke und Entladung vieler Abbruchgebiete hat auch in den gefährdeten Gebieten von Osttirol, der Zentralalpen und den Seitentälern des Wipptales die Lage etwas beruhigt. Trotzdem bleibt in nicht ausreichend entladenen Lawenstrichen Vorsicht geboten. In den übrigen Landesteilen bleibt die Gefahr für Talbereiche und Bergstraßen heute noch gering und örtlich beschränkt.

Auch in den Tourenbereichen hat sich die Gefahr etwas verringert. Allgemein nordgerichtete Steilhänge weisen jedoch besonders unterhalb von Graten noch extrem labile Tribschneeansammlungen auf. Die akute Schneebrettgefahr erfordert bei Touren höchste Vorsicht und überlegte Routenwahl, Nordwest bis Nordost gerichtete Hänge sind vor allem im Bereiche des Alpenhauptkammes möglichst zu meiden.

Die alpinen Organisationen empfehlen: Touren und Tiefschneefahrten niemals ohne zweckmäßige Ausrüstung und vor allem niemals ohne Lawinen-Pieps als erprobtes Suchgerät!

Abt. I f - LWD

Lagebericht Kühtai, Dienstag, 8. April 1975, 8.00 Uhr:

Südwind hat in der vergangenen Nacht unbedeutenden Niederschlag gebracht. Laut Wetterwarte wird sich unbeständiges Westwetter einstellen und ab der zweiten Tageshälfte wieder Schneefall bis ins Tal bringen.

Nach dem gestrigen Sonntag~~f~~ ist die Setzung der Schneedecke soweit fortgeschritten, daß Lawinenabgänge bis in den Talbereich und auf die Straßen heute nicht zu erwarten sind. Der Neuschnee kann erst in der Folge Verschärfung der Lage bewirken.

Die akute Schneebrettgefahr für Tourenbereiche erfordert bei Arbeiten im Steilgelände entsprechende Sicherheitsvorkehrungen.

3730

*
51146 radexh at*
53891 lregin a
42393 lrg kl a

fsnr. 208

klagenfurt, 1975 04 08

lagebericht des lawinenwarndienstes fuer kaernten,
ausgegeben am diensttag, den 8. april 1975, 8.45 uhr:

von montag auf diensttag gab es in kaernten nur mehr unbedeutenden schneezuwachs. durch das aufhoeren der niederschlaege einerseits sowie durch einen leichten temperaturrueckgang andererseits beginnt die lawinengefahr abzunehmen. sie ist jedoch nach wie vor gross und wird, falls die vorhergesagte wetterverschlechterung eintritt, wieder zunehmen.

durchgegeben:

42393 lrg kl a/babic/1975 04 08 um 9.25 uhr

angenommen:*

53891 lrregin a